



Pressemeldung

Startschuss für die ersten SÜDFILMTAGE DRESDEN:

Der Alltag jenseits des Mittelmeers

- *Spielfilm-Festival mit herausragenden aktuellen Werken aus Nahost und Nordafrika*
- *Festivaleröffnung am 1. Dezember, Abschluss am 4. Dezember, drei Spielorte*
- *Regisseure aus Palästina und Ägypten zu Diskussionsrunden vor Ort*

Dresden, 29.11.2016 – Diesen Donnerstag starten zum ersten Mal die Südfilmtage Dresden: Vier Tage lang bringt das interkulturelle Festival vom 1. bis 4. Dezember Filme aus dem Nahen Osten und Nordafrika auf die Leinwand. Ganz gleich, ob Drama, Komödie oder Experimentalfilm – jenseits von Kriegen und Krisen öffnet das Festival einen Zugang zur kulturellen Vielfalt und dem Alltag der Menschen aus diesen Regionen. Das Programm beinhaltet nicht nur die Spielfilme selbst, sondern auch Diskussionsrunden mit geladenen Filmemachern und wird mit einem korrespondierenden Kurzfilmprogramm erweitert. Die Werke kommen mit deutschen Untertiteln und werden im Kleinen Haus, dem riesa efau und dem Kino im Kasten gezeigt.

Initiator der Südfilmtage ist der ägyptische Autor und Filmkritiker Diaa Abulyzeed Soliman, der seit 2013 in Dresden lebt und arbeitet. „Ich bin überzeugt, dass das Medium Film einen erheblichen Beitrag zur gegenseitigen Verständigung leisten kann. Wir wollen das Publikum mit Werken internationaler Qualität gut unterhalten und ihm Geschichten voller Liebe, Freundschaft, Trauer oder Schmerz zeigen – den Alltag, der aufgrund der Nachrichtenlage einfach vergessen wird und der zeigt, dass wir alle Menschen sind.“

Filmgespräche als Rahmen kultureller Verständigung

Einen Blick hinter die Kulissen sowie einen direkten Zugang zu den Filmemachern und deren Kunstbegriffen bieten die Filmgespräche mit Suha Arraf und Karim Hanafy direkt im Anschluss an die jeweilige Vorstellung ihrer Werke: Der Film „Villa Touma“ der

palästinensischen Regisseurin Suha Arraf handelt von drei Schwestern, die ein standesdünkelndes und abgeschottetes Leben in Ramallah führen, bis ihre verwaiste Nichte in ihr Leben tritt und ihr Leben umkrempelt. Dieser Film wurde bei 47 internationalen Festivals gezeigt und errang dabei mehrere Preise. Der ägyptische Regisseur Karim Hanafy zeigt seinen experimentellen Film „The Gate of Departure“ mit den Themen Trauer und Tod, der ganz ohne Dialoge, aber mit fantastischen Bildern auskommt und kürzlich gleich sechs Auszeichnungen beim Egypt Film Association Festival 2016 gewann.

Kurzfilmprogramm verlängert das Festival

Freunden kurzer Filme bieten die Südfilmtage Dresden am 4. und 18. Dezember ein Sonderprogramm mit Kurzfilmen in arabischer Sprache sowie größtenteils englischen Untertiteln. Das Festival will mit dieser Auswahl auf den internationalen Kurzfilmtag am 21. Dezember hinweisen.

Kostenloser Download des Programmhefts:

http://suedfilmtage.de/programm.html?file=files/suedfilm/pdf/2016_Programmheft.pdf

Termine und Ticketpreise unter: <http://suedfilmtage.de/programm.html>

Geflüchtete erhalten freien Eintritt.

Weiter Infos zum Festival:

<http://suedfilmtage.de/>

Über SÜDFILMTAGE DRESDEN | SOUTH FILM DAYS:

SÜDFILMTAGE DRESDEN ist eine interkulturelle Initiative von Dresdnern und immigrierten Kulturschaffenden basierend auf der Idee des in Dresden lebenden ägyptischen Autors und Filmkritikers Diaa Soliman. Die Schwerpunkte des Festivals mit ganzjährigen Film- und Bildungsangeboten sind interkultureller Austausch und Perspektivwechsel.

SÜDFILMTAGE DRESDEN öffnen den Zugang zur kulturellen Vielfalt, Geschichte und Kunst in der Region Nordafrika und Naher Osten. Das Programm bietet Perspektiven auf das alltägliche Leben der Menschen dieser Regionen. Die Initiative hat sich als Ziel gesetzt mit Filmen, Diskussionsrunden und Workshops, Wissen über die Kulturen des Nahen Ostens und Nordafrikas in Dresden zu verbreiten und dadurch zur besseren Verständigung, Toleranz und Weltoffenheit beizutragen.

SÜDFILMTAGE DRESDEN stehen unter der Schirmherrschaft von Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange. Weitere Förderer und Partner sind: Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Stiftung Nord-Süd-Brücken, Freistaat Sachsen, Amt für Kultur- und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden, Medienwerkstatt Dresden e.V.,

Staatsschauspiel Dresden, riesa efau. Kultur Forum Dresden, Kino im Kasten, Mad Solutions, Filmverband Sachsen e.V. sowie Aktion Zivilcourage e.V., Portsaid Arab Film Festival.

Die 1. SÜDFILMTAGE DRESDEN finden vom 1. bis 4. Dezember 2016 statt.

Pressekontakt:

Agentur Frische Fische
Annie Schoppe
Simone Riecke
Tel: +49 (0) 351 215 229 712
E-Mail: as@frische-fische.com
sr@frische-fische.com

SÜDFILMTAGE DRESDEN | SOUTH FILM DAYS
Diaa Soliman
Sylke Gottlebe
Tel: +49 (0)351 27 27 3048
E-Mail: d.soliman@suedfilmtage.de
s.gottlebe@suedfilmtage.de